

Gerhard Fischer 3. Mai 2010 in Bäretswil

Von Gudrun Frosch, Co Präsidentin EVP- Bäretswil

De Gerhard Fischer isch in Bäretswil „oise Geri“. Er hät sich über Jahrzehnte hinweg i oisere Gmeind angaschiert. Als Politiker wiä als Mänsch. Du häsch nid nur Ämter überna, sondern Dich au für einzelni Schicksal iigsetzt. Und beidruckt hät ois, diä Umständ wiä Du mit Schicksalsschläg umgange bisch.

Mier froiet ois, dass Du nid nur de höchstglägni Buur bisch im Kanton, sondern ebe au de höchst Zürcher.

Im Name vo de EVP-Bäretswil dörf ich säge, dass mier stolz sind, dass Du als stille Schaffer en so grose Tag dörfsch fire. Du häsch kämpft und bisch Dier treu blibe und mit viel Herz und Verstand gasch Du Din Wäg. Mit oder ohni Erfolg blibsch Du Dier troi und das macht dich für ois zum Vorbild. Es mues nid immer alles lut und i de Medie z läse si zum öpis chöne bewürke i de Gsellschaft.

Das mier Dich hüt de ganz Tag händ dörfe begleite, isch e grossi Froid.

Du bisch immer na aktiv am gsche vo Bäretswil mit debi. Bi jedere Vorstandssitzig und bi allne Diskussionne chömer vo dim breite wüsse profitiere. Ja, das wird i dem Jahr wohl e chli weniger si.

Mier vo De EVP-Bäretswil wünschet Dier alles gueti und Gottes Säge.

Geri, wänn ich dich vor es paar Jahr gfröget heti: isch das es Zil Kantonsratspräsident z werde, hetsches mitere Bescheidenheit abgwunke. Ich froi mich risig, mit Dier das dörfe z erläbe.

Au mier blibt Dier z danke für Din rise grosse Isatz, bi ois i de Gmeind und im Kanton. Ich wünsch Dier viel Chraft und es --BHÜETI GOTT--

Wär ich aber überhaupt nid vergässe will, isch Dini Frau. Was wär al das ohni e starchi und unterstützendi Frau im Rugge. Lina au Dier wünsch ich viel Chraft und trotz dem höche Amt, immer wieder Zit mit dim Maa.